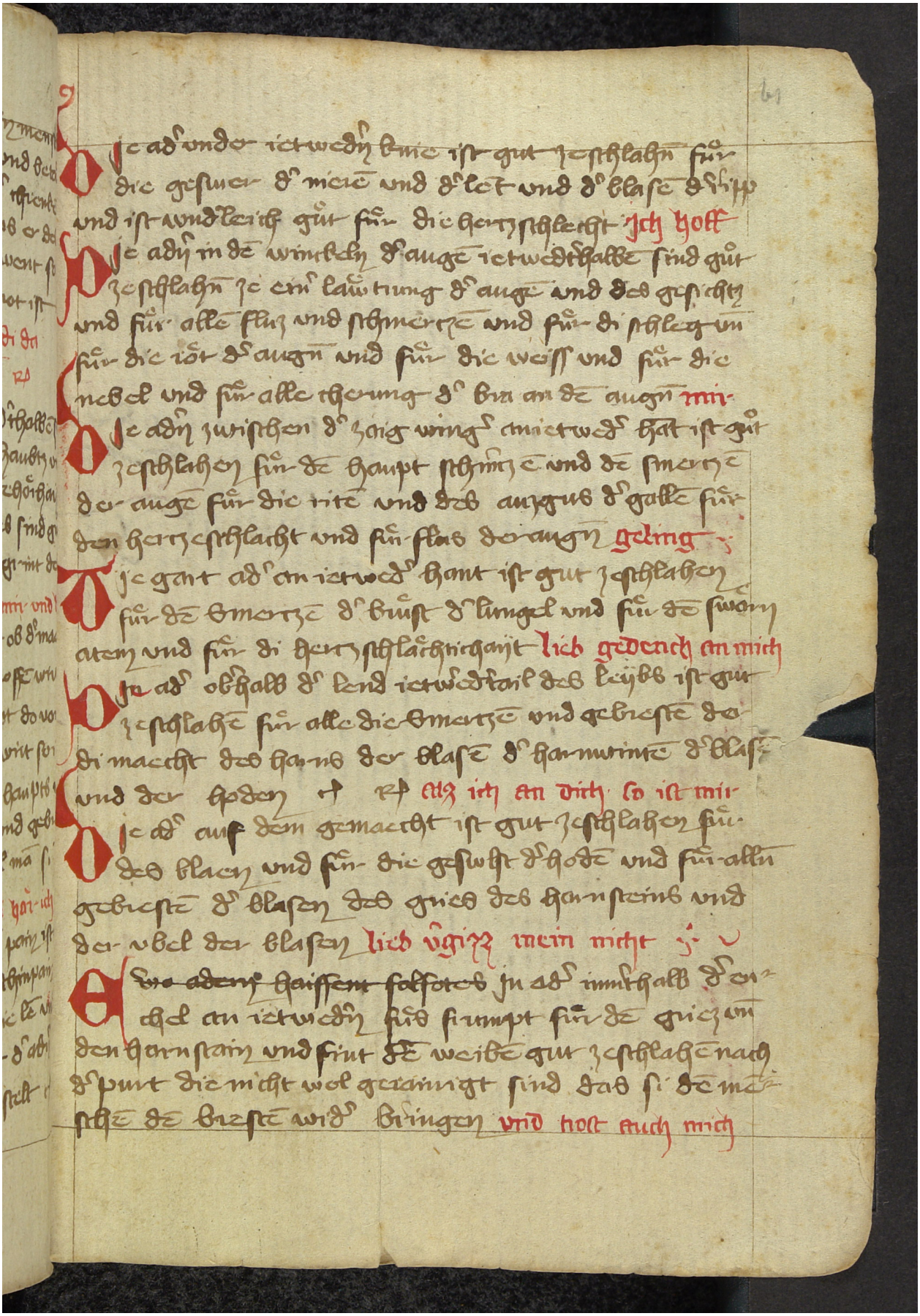
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8133
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Die ad vndo ietwedn hanc ist gut zeschlahn für
die geswer d mere vnd d let vnd d blase d hip
vnd ist vndleich gut für die hertzschlecht Ich hoff
Die adn in de winkln d auge ietwedhalbe sind gut
zeschlahn ze ein lawtrung d auge vnd des gesichts
vnd für alle flus vnd schmerze vnd für di schleg vn
für die röt d augn vnd für die weiss vnd für die
nebel vnd für alle herung d bra an de augn min
Die adn zwischen d zeig wing d ietwed hat ist gut
zeschlahen für de haupt schmerze vnd de smerze
der auge für die rite vnd des auzgus d galle für
den hertzschlacht vnd für slas do augn geling
Die gant ad an ietwed hant ist gut zeschlahen
für de smerze d brust d lungel vnd für de swern
atem vnd für di hertzschlachtigkeit Lich gedenck an mich
Die ad obhalb d lend ietwedtail des leibs ist gut
zeschlahe für alle die smerze vnd gebreste de
di macht des harns der blase d harnwinde d blase
vnd der hoden ✠ ✠ Alz ich an dich so ist mir
Die ad auf dem gemacht ist gut zeschlahen für
des blaen vnd für die geswlst d hode vnd für allen
gebreste d blasen des grics des harnsteins vnd
der vbel der blasen Lich vgizz mein nicht
~~Die adern haissen sofoteb~~ Die ad innthalb d or
chel an ietwedn fus fiunpt für de gicht an
den harnstein vnd fint de weibe gut zeschlahe nach
d purt die nicht wol gereinigt sind das si de na
sche de breste wid bringen vnd hilf auch mich